

Rat für Forschung und Technologieentwicklung

Verteilung von F&E-Sondermittel

Empfehlung vom 15. Jänner 2001

Sofortmassnahmen BMVIT

Der Rat für Forschung und Technologieentwicklung rät der Österreichischen Bundesregierung, aus den für die Finanzierung der Forschungs- und Entwicklungsoffensive im BVA 2001 rücklagefähig zur Verfügung stehenden Sondermittel ATS 550.000.000,-- für das Bundesministerium für Verkehr, Innovation und Technologie freizugeben,

- davon ATS 300.000.000,-- zur Erhöhung der Dotierung des Forschungsförderungsfonds für die gewerbliche Wirtschaft (FFF) - insbesondere zur Unterstützung der Initiativen e-Austria und e-Europe sowie zur Unternehmensförderung in der Frühphase - sowie
- ATS 250.000.000,-- zur Erhöhung der Dotierung des Fonds zur Förderung der wissenschaftlichen Forschung (FWF).

Hinsichtlich des FWF ist darauf zu achten, dass die Mittelverteilung auf Projekte der verschiedenen Fachgebiete der Grundlagenforschung einer internationalen Vergleichbarkeit standhält.

Sofortmaßnahmen BMBWK

Der Rat für Forschung und Technologieentwicklung rät der Österreichischen Bundesregierung, aus den für die Finanzierung der Forschungs- und Entwicklungsoffensive im BVA 2001 rücklagefähig zur Verfügung stehenden Sondermittel ATS 500.000.000,-- für das Bundesministerium für Bildung, Wissenschaft und Kultur zum schwerpunktmäßigen Einsatz in den Bereichen Forschungsnachwuchs, Sicherung der Infrastruktur, Ausbau der Vernetzung im internationalen Bereich sowie Zusammenarbeit zwischen Wissenschaft und Wirtschaft freizugeben.

Sofortmassnahmen BMWA

Der Rat für Forschung und Technologieentwicklung rät der Österreichischen Bundesregierung, aus den für die Finanzierung der Forschungs- und Entwicklungsoffensive im BVA 2001 rücklagefähig zur Verfügung stehenden Sondermittel ATS 140.000.000,-- für das Bundesministerium für Wirtschaft und Arbeit zum schwerpunktmäßigen Einsatz in den Bereichen Kompetenzzentren, Kooperative Forschungsinstitute, Patentverwertung, Christian Doppler Gesellschaft und Impulsprogramme freizugeben. Dies unter der Bedingung, dass das Bundesministerium für Wirtschaft und Arbeit zusätzliche ATS 60.000.000,-- im Jahr 2001 durch interne Umschichtungen, Zweck- bzw. Umwidmungen für Forschungs-, Technologie- und Innovationszwecke bereitstellt und im Jahr 2002 zusätzliche ATS 100.000.000,-- durch interne budgetäre Umschichtungen aufgebracht werden.